



Internationales ARC Treffen am Wannsee

# Newsletter 1/2016

## Rückblick 2015 - Ausblick 2016

Liebe ARCies und ARC-Interessierte,  
auch zu Beginn dieses Jahres möchten wir uns bei Euch wieder mit einem aktuellen Newsletter zurückmelden. Er soll Euch als Rückblick auf das letzte und als Ausblick auf das neue Jahr dienen, damit Ihr immer einen Überblick darüber behalten könnt, was bei ARC vor sich geht – auch wenn Ihr selbst mal an einem ARC-Jahr nicht teilnehmen könnt.

Wir hoffen, Ihr seid gut in das neue Jahr gestartet und freuen uns auf 2016 mit ARC, auf viele neue Menschen, die wir kennenlernen und bekannte Gesichter, die wir wiedertreffen.

Die ersten ARC-Führungen lassen nicht mehr lange auf sich warten, denn wie Ihr weiter unten lesen könnt, bietet ARC neuerdings auch Führungen über Ostern!

Anschließend wird es Zeit, mit unserem Vorbereitungswochenende – dieses Jahr in Konstanz – zu starten und dann ist der Sommer auch schon fast da!

Wir hoffen, Euch etwas in Erinnerungen schwelgen zu lassen und Vorfreude auf ARC 2016 zu machen.

Egal, ob bereits zum Vorbereitungstreffen oder zu unserem Mitgliedertreffen im Herbst:

Wir freuen uns schon auf Euch!

## Herbsttreffen und internationales Treffen in Berlin vom 6. - 8. November 2015

Da dieses Jahr das nationale und das internationale Herbsttreffen zusammen fielen, waren bei dem Treffen in Berlin viele verschiedene Sprachen zu hören. Umso mehr hatte das Wochenende den Charakter eines kleinen ARC-Projektes.

Der Start am Freitagabend auf nationaler Ebene war dennoch beschaulich. Der deutsche Vorstand hatte sein Vorstandstreffen, bei dem unter anderem auch die Vorstandswahlen stattfanden.

Bei dieser Wahl durften wir erfreulicherweise Daniel Betz als neuen Erstkontakt im Vorstand begrüßen und mussten Christina Hillebrand leider verabschieden. Danach stärkten wir uns bei Pizza und guten Gesprächen. Untergebracht waren wir dieses Jahr in einem Hostel in der Nähe des Lietzenseeparks.

Am nächsten Morgen begann offiziell der internationale Teil. Vorstände aus Italien, Spanien, den

Niederlanden und England waren angereist. Der niederländische Vorstand war sogar mit vier Mitgliedern vertreten. Der Tag begann mit einer spannenden Führung durch



Internationales ARC-Treffen vor dem Brandenburger Tor

die Berliner Unterwelten. Eine sehr mitreißende Kanadierin führte uns durch die Ebene der Luftschutzbunker zwischen U-Bahn und S-Bahn.

Es war spannend, in diese ganz andere Welt hinab zu tauchen. Highlights waren sicher die phosphoreszierende Farbe an den

Wänden, die nach ca. 70 Jahren immer noch leuchtet, sowie die Simulation einer Rohrpostanlage.

Zurück im überirdischen Teil Berlins wurden wir Zeuge einer beginnenden Großdemonstration, konnten uns aber noch rechtzeitig aus deren Wirkungskreis entfernen.

Geleitet von Christian erhielten wir eine ausführliche und sehr interessante Stadtführung, nach der man auf jeden Fall sagen konnte, einiges von Berlin gesehen zu haben.



Internationales ARC-Treffen im U-Bahnhof Gesundbrunnen

Auf einem arabischen Markt kauften wir uns etwas zu essen und fuhren dann zum idyllischen Wannsee – kaum vorstellbar, wie facettenreich die Hauptstadt ist. Dort fand zuerst das internationale Treffen statt, bei dem das nächste Jahr geplant wurde. Danach gab es ein gemeinsam zubereitetes leckeres Abendessen. Zum Nachhinein stand sogar Kuchen auf dem Plan. Einige waren abends noch im Berliner Nachtleben unterwegs. Gemeinsamer Abschluss war am nächsten Morgen um zehn Uhr die Messe in St. Canisius am Lietzensee, die zugleich das offizielle Ende des Treffens bildete. Die große ARC-Familie machte sich wieder auf den Weg nach Hause in alle Himmelsrichtungen Europas.

## ARC-Vorstand

Bei unserem Herbsttreffen findet auch immer die Mitgliederversammlung statt. Bei dieser Gelegenheit wird der Vorstand des kommenden Jahres gewählt.



**Yara Matea Schäl, Angela  
Abmeier, Nicolas Conrads,  
Carolina-Ida Heilig, Daniel Betz**

Unsere Vorsitzende bleibt Angela, die es immer noch schafft, sich zu 100% für ARC zu engagieren, obwohl sie bereits fest im Berufsleben steht.

Stellvertretern wird sie auch 2016 Yara, deren kleiner Sohn bisher kein ARC-Treffen versäumt hat.

Carolin ist ganz in der Aufgabe der Schriftführerin aufgegangen und wird diese Verantwortung weiterhin übernehmen. Dafür reist sie dieses Jahr sogar aus ihrer momentanen Heimat Polen zu unseren Treffen an.

Nicolas hat sich bereits gut in die Aufgaben des Kassenwartes eingearbeitet und wird uns dankenswerterweise auch im nächsten Jahr den finanziellen Überblick verschaffen.

Wundert Euch nicht, dass Ihr dieses Jahr Eure Einladung zum Vorbereitungstreffen von Daniel bekommt. Er ist die neue männliche Verstärkung im ARC-Vorstand und löst Christina in ihrer Funktion als Erstkontakt ab. Seine Erfahrungen als Teilnehmer könnt Ihr weiter unten nachlesen.

Vielen Dank Christina, für Deine dreijährige Vorstandsarbeit und schön, dass Du weiterhin ARC unterstützt!

## 20jähriges Internationales Jubiläum Erfurt

Dieses Jahr durften wir eine besondere Feier begehen. 2015 fand bereits das 20. ARC-Projekt im Erfurter Mariendom statt und vom 26. bis zum 28. Oktober feierten die diesjährigen Teilnehmer und Teilnehmerinnen, ehemalige ARC-Domführer und Domführerinnen, gemeinsam mit ARC Deutschland e.V. und den Projektverantwortlichen das Jubiläum in Erfurt. Mit alten



Picknick der Ehemaligen in Erfurt

Zeitungsartikeln, Briefen, Fotos sowie den Erzählungen und Geschichten der ehemaligen ARC-Teilnehmern und Teilnehmerinnen konnten 20 Jahre voller Begegnungen und Erlebnissen wieder aufleben. Selbstverständlich stand auch eine Dombesichtigung und die Mitgestaltung am Gottesdienst durch die diesjährigen Teilnehmer Richard, Lieke, Clothilde und Georg mit auf

dem Programm. Ein weitere Besichtigung führte uns auf den Dachstuhl des Doms, der die bekannte Gloriosa-Glocke beherbergt.

Das zwanzigste Jubiläum in Erfurt führt vor Augen, dass ARC ganz im Sinne von *Accueil* (Empfang), *Rencontre* (Begegnung) und *Communauté* (Gemeinschaft) eine nachhaltig prägende Erfahrung sein kann und man auch Jahre später noch die ARC-Gemeinschaft ganz nah erleben kann. Unser Dank für die Organisation des Jubiläums gilt insbesondere Anja, die das Erfurter Projekt schon lange von der Seite ARCs betreut, und Frau Hörbe, ohne deren Engagement das Erfurter Projekt nie hätte entstehen und bestehen können.

## Neues Projekt: Valladolid

Zum ersten Mal könnt Ihr dieses Jahr ARC-Führungen nicht nur im Sommer genießen: In der Karwoche 2016 werden ARCIes im spanischen Valladolid durch verschiedene Kirchen führen und dabei nicht nur deren Besonderheiten selbst, sondern vor allem

auch den Brauch der Prozessionen erklären, die zwischen Palmsonntag und Ostern stattfinden. Dabei können die Besucher verschiedene berühmte und wertvolle Prozessions-Wagen bewundern und einen tieferen Einblick in Valladolids Semana Santa bekommen.

Mit dem Zug ist Valladolid nur eine Stunde von Madrid entfernt und lohnt auch sonst eine Reise. Mit



Altstadt von Valladolid

einer ARC-Führung besucht man das Monasterio de San Joaquín y Santa Ana, die Parroquia de Santiago Apostol sowie die Iglesia de Jesús. ARC-Führungen werden ab Mittwoch, 23. März, bis Ostersonntag, 27. März, zwischen 10 und 14 Uhr sowie zwischen 18 und 21 Uhr angeboten (am Sonntag nur vormittags). Wir freuen uns über viele Gäste in diesem neuen Kurz-Projekt!

## Erfahrungsbericht: ARC-Projekt in Konstanz 2015

Im vergangenen Sommer habe ich (Daniel) am ARC Projekt in Konstanz am Bodensee teilgenommen.

Wir waren ein vierköpfiges Team und haben über den ganzen August hinweg Touristen durch das Münster geführt. Meine Kolleginnen kamen aus Frankreich, Spanien und Italien. Wir hatten im hinteren Teil der Kirche einen Stand aufgebaut, an

dem wir saßen, wenn gerade keine Führungen waren und interessierte Kirchenbesucher konnten sich mit individuellen Fragen zu unserem Projekt oder zum Kirchenbau an uns wenden. Drei Mal am Tag gab es feste

Zeiten für die Führungen, die von deutscher Seite aus immer sehr gut besucht waren, die fremdsprachigen Rundgänge mussten allerdings zeitlich oft auf den Bedarf abgestimmt werden. Am ersten Tag unseres Aufenthalts bekamen wir selbst eine Münster- und Stadtführung von einer professionellen Stadtführerin und wurden so schnell mit den Sehenswürdigkeiten in und um das



ARCies in Konstanz

Münster vertraut und konnten die Erklärungen in unseren eigenen Führungen verwenden.

Unser ARC-Team wohnte in einem katholischen Studentenwohnheim, ungefähr 15 Minuten zu Fuß vom Münster entfernt. Dort frühstückten wir, aßen zu Abend und planten unsere freien Tage. Mittwochs und sonntags hatten wir frei und nutzten die Zeit für Ausflüge in die Umgebung. So besichtigten wir unter anderem das Münster in St. Gallen in der Schweiz, den Rheinfall und die malerische Innenstadt von Schaffhausen, die Schlösser in Meersburg und Salem. Untereinander verständigten wir uns auf Englisch, was von Anfang an gut funktionierte und sich in den folgenden Wochen auch noch um einiges verbesserte.

Ein besonderes Highlight war das Seenachtsfest in Konstanz. Ali, ein Mitglied der Münstergemeinde, sorgte dafür, dass wir hervorragende Plätze an der Uferpromenade bekamen, um das Feuerwerk über dem Bodensee anzuschauen. Zusammen mit unserer Projektansprechperson Monika Pätzler, die hauptamtlich in der Gemeinde arbeitet, beantwortete Ali alle Fragen rund ums Wohnen und Leben in Konstanz und Beide hatten jede Menge Ausflugstipps für uns.

Hilfreiche Anregungen für unser religiöses Beisammensein konnten wir den Projektboxen entnehmen, die es seit letztem Jahr in allen Deutschen Projekten gibt.

Alles in allem war das Projekt in Konstanz ein voller Erfolg für mich! Ich habe sehr viel über das Münster und die Konstanzer Geschichte im Speziellen gelernt und darüber Zugang zu Kirchenbauten im Allgemeinen gefunden.

Ich habe es als sehr bereichernd empfunden, durch meine Projekt-Kolleginnen mit anderen europäischen Kulturen in Kontakt zu kommen. Ich wurde sensibilisiert für viele Unterschiede und Gemeinsamkeiten, die mir vorher so nicht klar waren und ich bekam auch einen anderen Blick auf meine eigene Kultur. Ich hoffe, dass das Konstanzer ARC-Projekt noch lange fortbesteht und zukünftigen Projektteilnehmern die Möglichkeit bietet genauso bereichernde Sommerwochen in dieser einladenden Bodenseestadt verbringen zu können.

## Vorbereitungstreffen 2016

Unser diesjähriges Vorbereitungstreffen wird vom 27. bis 29.05. in Konstanz stattfinden. Wir dürfen im Pfarrhaus des Münsters wohnen und lernen bei dieser Gelegenheit gleich einen unserer neueren Projektorte kennen. Natürlich konntet Ihr durch Daniels Bericht schon einen ersten Eindruck gewinnen.

Bei unserem Vorbereitungstreffen geht es natürlich darum, Euch mit Informationen über ARC zu versorgen, Euch auf die Projekte im Sommer vorzubereiten und diese an Euch zu verteilen. Gleichzeitig versuchen wir aber auch immer eine Begegnung – ähnlich der Sommerprojekte über das Wochenende – entstehen zu lassen, die Ihr aktiv mitgestaltet.

Bitte beachtet, dass der diesjährige Bewerbungs- und Anmeldeschluss der 20.04.2015 ist!

Wir freuen uns auf Euch.



Bewerbungen gehen an:  
[sekretariat@arc-deutschland.de](mailto:sekretariat@arc-deutschland.de)



## Herzlichen Dank

Wir möchten allen danken, ohne die es ARC Deutschland e. V. gar nicht geben könnte.

Das sind natürlich die Projektverantwortlichen der Kirchen und die Projektbeauftragten.

Wir freuen uns über unsere Teilnehmer, einen engagierten Vorstand und die Mitglieder sowie die Ehemaligen, die ARC ausmachen und bereichern.

Es gibt aber auch viele ARC-Freunde, die dankenswerterweise spontan für Stadtführungen einspringen, für einen Workshop anreisen, ihre Zeit für unsere Werbung zur Verfügung stellen, Teilnehmer an Projektorten willkommen heißen o. ä., ohne eine offizielle Position zu bekleiden. Auch all diesen gilt unser besonderer Dank.